

Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungs- und Angebotsprüfung		
1.1.1	Eignungskriterien		
A 1.1.1.1	<p>Eigenerklärung Zahlungsbedingungen* (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ausschlusskriterium) Bitte geben Sie eine entsprechende Eigenerklärung ab, dass Sie die nachfolgenden Zahlungsbedingungen zur Kenntnis genommen haben und deren Einhaltung gewährleistet wird. Zahlungsbedingungen: Zahlung innerhalb von 14 Tagen mit 2% Skonto oder innerhalb von einem Monat ohne Abzug. Nach Wahl der Hamburger Stadtentwässerung AöR.</p>		
A 1.1.1.2	<p>Eigenerklärung Lieferung einwandfreie Qualität (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ausschlusskriterium) Bitte geben Sie eine Eigenerklärung ab, in der Sie bestätigen, dass Sie nachfolgende Aspekte zur Auftragerfüllung zur Kenntnis genommen haben und deren Einhaltung gewährleisten. Es wird nur einwandfreie Qualität geliefert, die vom Auftragnehmer entsprechend geprüft wurde.</p>		
A 1.1.1.3	<p>Eigenerklärung Bietergemeinschaft und Beauftragungen von Nachunternehmern (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ausschlusskriterium) Bitte geben Sie eine entsprechende Eigenerklärung ab, dass Sie die nachfolgenden Aspekte zur Kenntnis genommen haben und deren Einhaltung gewährleistet wird. Bei Bietergemeinschaften sind sämtliche Mitglieder der Bietergemeinschaft zu benennen. Gleichzeitig haben sie einen dem Auftraggeber gegenüber bevollmächtigten</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Vertreter zu benennen. Ebenso haben sie anzugeben wie im Auftragsfall die Arbeitsteilung zwischen den Mitgliedern der Bietergemeinschaft erfolgen soll. Beauftragungen von Nachunternehmern: Wenn und sowie Bieter oder Bietergemeinschaften sich auf die Qualifikationen von Nachunternehmen berufen möchten, sind diese als Nachunternehmer zu benennen. Nachunternehmer haben eine Verpflichtungserklärung beizufügen, nach der sie zur Erbringung der Leistungen im Auftragsfall bereit sind. Die Aufzählungs-/Verpflichtungserklärung ist in Form einer elektronischen Anlage als PDF dem Angebot beizufügen. Nehmen Sie Ihre Nummerierung der Anlagen bitte entsprechend unserer Kriterien-Nummern vor.</p>		
A 1.1.1.4	<p>Nachweis DIN EN ISO 9001 oder gleichwertig (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ausschlusskriterium) Bitte fügen Sie einen gültigen Nachweis über die Anwendung und/oder Zertifizierung eines Qualitätssicherungssystems nach DIN EN ISO 9001 oder gleichwertig bei. Nachweise sind in Form einer elektronischen Anlage als PDF dem Angebot beizufügen. Nehmen Sie Ihre Nummerierung der Anlagen bitte entsprechend unserer Kriterien-Nummern vor.</p>		
A 1.1.1.5	<p>Nachweis Darstellung des Unternehmens (Anlage bitte nummerieren) (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ausschlusskriterium) Bitte fügen Sie eine Darstellung Ihres Unternehmens mit mindestens folgenden Angaben bei: - Unternehmensform - Referenzen über vergleichbare Leistungen mit Nennung der Ansprechpartner und deren jeweiliger Telefonnummer in den letzten 3 Jahren, - Gesamtjahresumsatz der letzten drei Geschäftsjahre. Nachweise sind in Form einer elektronischen Anlage als PDF dem Angebot beizufügen. Nehmen Sie Ihre Nummerierung der Anlagen bitte entsprechend unserer Kriterien-Nummern</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	vor.		
A 1.1.1.6	Eigenerklärung über die Einstufung Ihres Unternehmens (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ausschlusskriterium) Bitte geben Sie eine Eigenerklärung über die Einstufung Ihres Unternehmens ab, ob es als Kleinunternehmen bzw. als ein kleines oder mittleres Unternehmen ABI. der EU L 124/36 vom 20.05.2003 gilt.		
A 1.1.1.7	Eigenerklärung Tariftreue (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ausschlusskriterium) Bitte geben Sie eine Eigenerklärung ab, über die Einhaltung der Tariftreue sämtlicher auf Sie zutreffende Regelwerke.		
A 1.1.1.8	Eigenerklärung Unbedenklichkeitsbescheinigungen Steuern, Beiträge an Krankenkassen und Berufsgenossenschaften (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ausschlusskriterium) Bitte geben Sie eine Eigenerklärung ab über die vollständige Entrichtung von Steuern und Beiträgen an Krankenkassen und Berufsgenossenschaften und dass Sie betreffende Unbedenklichkeitsnachweise seitens Steuerbehörden, Krankenkasse und Berufsgenossenschaft im Falle ihrer Abforderung erteilt würden und Sie diese unverzüglich einreichen werden.		
A 1.1.1.9	Eigenerklärung fehlende Ausschlussgründe (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ausschlusskriterium) Bitte geben Sie eine Eigenerklärung ab, dass die unter § 48 VGV genannten Ausschlussgründe nicht auf Sie zutreffen und /oder anzuwenden sind.		
A 1.1.1.10	Anlage Berufs- und Handelsregisterauszug (Anlagen bitte nummerieren) (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ausschlusskriterium) Bitte fügen Sie einen aktuellen Nachweis über die Eintragung im Berufs- und Handelsregister bei (nicht älter als 6 Monate). Nachweise sind in Form einer elektronischen Anlage als PDF dem		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Angebot beizufügen. Nehmen Sie Ihre Nummerierung der Anlagen bitte entsprechend unserer Kriterien-Nummern vor.		
A 1.1.1.11	Nachweis Creditreformauskunft (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ausschlusskriterium) Bitte fügen Sie einen Nachweis der finanziellen Leistungsfähigkeit belegt durch eine Bonitätsauskunft im Sinne einer Creditreformauskunft dem Angebot bei.		
A 1.1.1.12	Eigenerklärung Entgelt auf Grundlage Hamburgisches Mindestlohngesetzes (HmbMinLohnG) (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ausschlusskriterium) Bitte geben Sie eine Eigenerklärung ab, dass den Beschäftigten für die Ausführung der Leistung mindestens ein Entgelt nach § 5 des Hamburgischen Mindestlohngesetzes (HmbMinLohnG) in der jeweils geltenden Fassung gezahlt wird.		
A 1.1.1.13	Nachweis Meisterbetrieb (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ausschlusskriterium) Bitte fügen Sie den Nachweis Meisterbetrieb (Kopie des Briefes) bei.		
A 1.1.1.14	Durchführung Prüfleistungen (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ausschlusskriterium) Bitte bestätigen Sie, dass Sie nachfolgende Aspekte zur Auftragserfüllung zur Kenntnis genommen haben und deren Einhaltung gewährleisten: Sämtliche Prüfleistungen sind nach den geltenden Rechtsvorschriften, technischen Bestimmungen sowie den Herstellervorgaben durchzuführen. Eine Terminabstimmung bezüglich der Leistungserfüllung würde gemäß der vereinbarten Reaktionszeiten erfolgen. Das Prüfergebnis ist schriftlich zu protokollieren und dem Fahrbetrieb (fahrbetrieb@hamburgwasser.de) als Kopie zuzukommen.		
A 1.1.1.15	Abrechnung Leistungen (Ist Ausschlusskriterium)		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>(Ist Ausschlusskriterium) Bitte bestätigen Sie, dass Sie nachfolgende Aspekte zur Auftragserfüllung zur Kenntnis genommen haben und deren Einhaltung gewährleisten:</p> <p>Die jeweils beauftragten Leistungen sind pro Fahrzeug einzeln abzurechnen.</p>	<div style="background-color: #ffff00; height: 20px; width: 100%;"></div> <div style="background-color: #ffff00; height: 20px; width: 100%;"></div> <div style="background-color: #ffff00; height: 20px; width: 100%;"></div>	
<p>A 1.1.1.16</p>	<p>Leistungsumfang (Ist Ausschlusskriterium) (Ist Ausschlusskriterium) Bitte bestätigen Sie, dass Sie nachfolgende Aspekte zur Auftragserfüllung zur Kenntnis genommen haben und deren Einhaltung gewährleisten:</p> <p>* Der Zeitraum zwischen Fahrzeugannahme und Beginn der Leistungserbringung durch den AN darf nicht mehr als sechs Regelarbeitsstunden des AN betragen. Wird dieser Zeitraum überschritten, so ist der AG berechtigt, das Fahrzeug in einer anderen Werkstatt reparieren oder warten zu lassen. Die hierbei entstehenden Mehrkosten werden durch den AN übernommen.</p> <p>* Kann der AN einen Reparaturauftrag aufgrund von Kapazitätsengpässen nicht innerhalb von 48 Stunden annehmen, bei planbaren Wartungsaufträgen innerhalb von 5 Werktagen, so ist der AG berechtigt, eine andere Werkstatt zu beauftragen und die entstehenden Mehrkosten werden durch den AN übernommen.</p> <p>* Außerdem stellt der AN sicher, dass eine Fahrzeugabgabe/-abholung auch am Wochenende erfolgen kann.</p> <p>* Werden bei den Prüfleistungen Sicherheitsmängel an Fahrzeugen festgestellt, ist der AG auf diese Mängel hinzuweisen. Für diese Mängelbeseitigung ist ein schriftlicher Kostenvoranschlag mit Ausführungszeitraum durch den jeweiligen Vertragspartner vorzulegen. Die Mängelbeseitigung würde separat beauftragt werden. Der AG behält sich vor, Reparaturen aus dem Leistungsverzeichnis auch direkt zu beauftragen.</p> <p>*Sollte in Ausnahmefällen die</p>	<div style="background-color: #ffff00; height: 20px; width: 100%;"></div> <div style="background-color: #ffff00; height: 20px; width: 100%;"></div> <div style="background-color: #ffff00; height: 20px; width: 100%;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Leistungserbringung lediglich durch einen anderen Betrieb erfolgen können, so ist dieses dem AG mitzuteilen. Eine derartige "Weiterbeauftragung" von Leistungen und/oder Leistungsteilen ist vom Bieter auf seine Rechnung durchzuführen. Dem AG wird ausschließlich der vereinbarte Festpreis durch den Bieter in Rechnung gestellt und ist von Ansprüchen Dritter freigestellt. Der AN übernimmt auch in solchen Fällen die uneingeschränkte Gewährleistung für den Gesamtumfang der durch den AG an ihn beauftragten Leistungen.* Der jeweilige Vertragspartner führt Leistungsnachweise. Die entsprechenden Leistungsnachweisscheine werden dem AG spätestens mit jeweiliger Rechnungslegung übergeben.</p> <p>* Die Abnahme der Leistung ist erst durch Quittierung des Leistungsnachweises seitens des AG erfolgt.</p> <p>*Werden Fahrzeuge nach Vertragsabschluss vom AG neu erworben, so sind die Leistungen dieses Vertrages auch für diese Fahrzeuge Bestandteil, die Preise hierfür werden dann nachträglich einvernehmlich festgelegt. Gleiches gilt, wenn Fahrzeuge aus dem Betrieb genommen werden: diese sind dann nicht mehr Bestandteil des Vertrages und ein Anspruch auf eine teilweise oder vollständige Vergütung der nicht in Anspruch genommenen Leistung besteht nicht.</p>		

Mit Unterzeichnung bestätigt der Bieter die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.

_____, _____

Datum, Unterschrift, Firmenstempel